

Projekt

CORONA TRENNT,
SPORT VERBINDET!



Ansprechpartner

Michael Krank ■ Digne-les-Bains-Str. 4 ■ 97980 Bad Mergentheim
0151 / 681 97 98 0 ■ m.krank@sport-netz.com

Projektidee

Aufgrund von Corona, mussten Sportanlagen geschlossen und persönliche Kontakte eingeschränkt werden. Zwischenmenschliche Beziehungen, Freundschaften und das WIR-Gefühl im Sport wurden dabei auf eine harte Probe gestellt. Neue Wege im Sport und in der Jugendarbeit mussten gesucht und gegangen werden. Die Verbindung zu den Nachwuchssportlern wurde über Online-Angebote und Training für zu Hause aufrechterhalten. Fehlende persönliche Kontakte und die Motivation durch gemeinsames Training konnten damit jedoch nicht völlig ausgeglichen werden. Daher war eines klar: Mit den ersten Öffnungsschritten für den Sport, mussten Lösungen her, um die Sportanlagen des Vereines für das Jugendtraining wieder nutzbar zu machen, ohne dabei die Gesundheit der Jugendlichen aufs Spiel zu setzen.

Luftgewehrstand im Freien

Einer der ersten Lockerungsschritte im Sport, sah Training im Freien, alleine oder zu zweit, unter Einhaltung des Mindestabstandes von 1,5 Metern vor. Doch was tun, wenn der Schießstand für Jugendliche sich im geschlossenen Raum befindet? Die Lösung: Investition und Bau eines Luftgewehrstands mit drei Schießanlagen, der sich im Freien befindet.



Außer der Errichtung eines 10m Schießstandes im Freien wurden zusätzliche Trainingstage angeboten. Eine feste Einteilung der Jugendlichen in Schichten machte es dann möglich, wieder Training für alle Nachwuchsschützen unter sicheren Rahmenbedingungen anzubieten.

Corona-Schutz im Luftgewehrstand



Nachdem weitere Öffnungsschritte auch den Sportbetrieb in geschlossenen Räumen wieder möglich machten, doch die Gesundheit der Jugendlichen für den Verein immer an erster Stelle steht, wurde ein Sicherheits- und Hygienekonzept erarbeitet. Neben regelmäßigem Lüften sah dies auch die Anschaffung von transparenten Corona-Schutzwänden vor.

Fazit

Mit den getätigten Investitionen, konnten nicht nur die Jugendlichen im Verein gehalten, sondern auch der Zusammenhalt gefördert und die Motivation der Nachwuchssportler gesteigert werden. Einmal mehr hat sich dadurch der wichtige gesellschaftliche Beitrag des Sports und seine verbindende Wirkung gezeigt. Die beiden aufgezeigten Projekte waren auch Grundlage für den großen sportlichen Erfolg des Vereins in 2021. Gleich drei Sportler*innen der DMSG konnten sich zur Deutschen Meisterschaft qualifizieren und hervorragende Leistungen abrufen. Einem der Sportler gelang es sogar mit der Mannschaft drei Medaillenplätze zu erreichen.

Der Platz auf zwei DIN A-4 Seiten ist begrenzt, doch unsere Bemühungen um gute Jugendarbeit kennt keine Grenzen. Über die oben beschriebenen zwei Maßnahmen hinaus, wurden gemeinsam mit den Jugendlichen weitere Aktionen geplant und durchgeführt, um die Gemeinschaft und das WIR-Gefühl wieder zu stärken. Bilder und Beschreibungen unseres vielfältigen Angebots sind auf unserer Internetseite unter <https://www.dmsg-mgh.de/pages/jugend/jugendtraining.php> zu finden.